

Franckesche Stiftungen zu Halle

Nach heutiger art wohleingerichtetes Brief-Buch/ in welchem So wohl von beschaffenheit der teutschen briefe und schreibart überhaupt, als auch von ...

Placius, Johann Günther August Nordhausen, Anno 1741

VD18 11785071

IV. Schuldverschreibung, darinnen sich die frau zugleich mit unterschreibet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an**d parinisional இந்து மிறு இது மிறு இதி மிறு மிறு A**Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de) le, zwischen Sanß Georg Büchnern und Michael Abendrothen, und einen acker im rabenfelde zwischen Melchior Knicksieseln und Barthol Grobrian gelegen, zur sichern hypothec und unterpfande ein, dergestalt und also, daß in unverhosstem fall der nicht erfolgten bezahlung, herr gläubiger sich so wohl des capitals, interesse, und kosten halben nach bestem vermögen erhohlen könne; Alles ohne argelist und gefährde. Zu mehrerer urkunde ist diese obligation von mir und meinem vormunde eigenhändig unterschrieben und besiegelt worden. Harthausen, den 25. April. 1736.

(LS.) Eleonora Clementina.

(LS.) Johann Balthafar Gifander, curat.

nom. derfelben.

ti

u

ft

10

a

10

31

re

9

w

et

er

te

a

n

u

a

Nota Es pflegen zwar einige auch ben bergleichen schulbs verschreibungen derer weiber die entsagung der weibelichen rechtswohlthaten, ins besondere aber des Scri Vellejani, und der authent. Cod, si qua mulier &c. zit ersordern, und denen schuldverschreibungen mit einz zwerleiben: allein wenn die frau selbst etwas mit geznehmhaltung ihres vormundes borget, und vor niezmand andere gut saget, die verwendung auch ohne dis ihre richtigseit hat; so ist solches nicht nötbig, da dergleichen rechtswohlthaten denen weibern nur in east siegeischen gelder aus unverstande und weiblicher schwachheit geschehen, dem weiblichem geschlecht zu statten kommen.

IV.

Schuldverschreibung, darinnen sich die frau zugleich mit unterschreibet. Wir zu ende unterschriebene für uns, unsere ersben

ben und erbnehmen fraft diefes urfunden hiermit und bekennen : Demnach wir zu erkaufung einer hufen landes einiger gelder benothiget gewes fen, und uns auf unfer bittliches ansuchen von dem herrn NN. 200, rihl. sagen und schreiben zweys hundert thaler an guten gangbaren mungforten vorgeschossen und geliehen worden, welche gelder wir auch fo fort in empfang genommen; Alls quittiren wir hiedurch gedachten herrn gläubiger über Die auszahlung Dieses capitals in bester rechts form und zwar cum renunciatione exceptionis non numeratae vel non acceptae vel in nostram nofrorumque utilitatem non versae pecuniae, und versprechen nicht nur die davon fallenden landubli= chen interessen jedes jahr zu entrichten, sondern auch das capital felbst von dato an, binnen drey iahren richtig, und an gleichfalls gangbarem gelde zu vergnügen. Und da wir benderseits zu mehres rer sicherheit des herrn gläubigers unser zu NN. gelegenes haus und hof zur hypothec und unterpfande hiermit eingesezzet und verschrieben haben wollen, also und dergestalt, daß im fall der nicht erfolgten zahlung herr gläubiger sich daran bestens erhohlen moge; als habe sonderlich ich die mit un= terschriebene ehefrau, mit genehmhaltung meines Brn. vormundes, diefe fchuldverschreibung in allen ihren puncten und claufuln agnosciren, und mich aller meiner, mir von rechtswegen zu fatten kom= menden wohlthaten, sonderlich aber dem recht der mitgift und eingebrachten; dem SCto Vellejano und der Authent. Codicis, si qua mulier &c. wie auch allen andern mehr, fo mir etwa zu ftatten fom= II. Theil. men

rel

en

es

r=

bt

26

m

10

a -

ig

no

t.

bs

63

ti

ts

25

25

e

a

n